

ABC-SCHUTZ



ABC-BEREITSCHAFT NRW



• FLEXIBLER EINSATZ DER TEILEINHEITEN JE NACH BEDARF

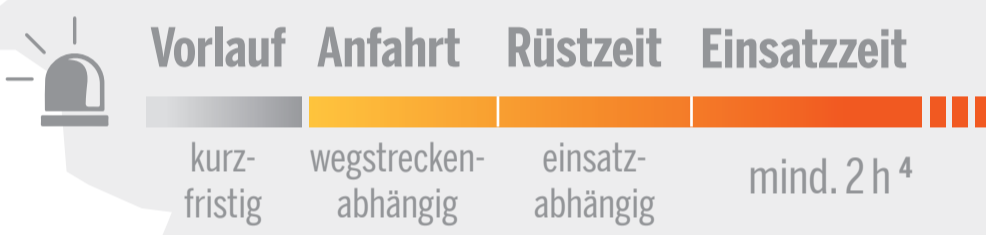
ABC-Z
1|3|18|22
4 ELW 1
LF² LF² GW - G

P-DEKON 10
0|2|13|15
2 DEKON - LKW P
LF²

V-DEKON-Z 25
1|3|21|25
6 ELW 1 NEF LF²
WLF + AB-V DEKON TLF GW-L 1

P-DEKON 30
0|2|13|15
3 P-DEKON 10
WLF + AB-V-DEKON

V-DEKON-B 50
1|6|53|60
11 V-DEKON-Z 25
MTF MTF LF² TLF
DEKON-LKW P



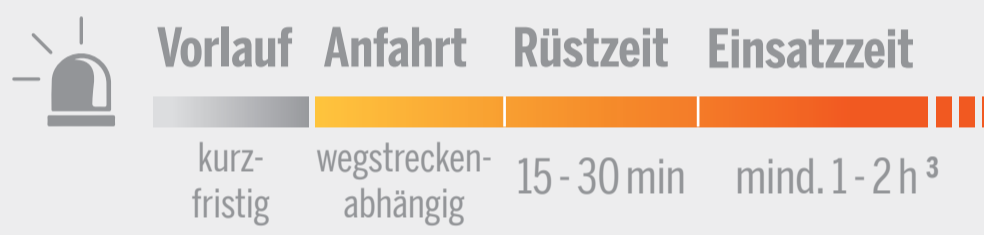
VORHALTUNG: Kreise und kreisfreie Städte

AUFGABE

Selbstständige Durchführung von ABC-Einsätzen

BESONDERHEIT

Mitführen der Sonderausrüstung für zwölf Einsatzkräfte



VORHALTUNG: Kreise und kreisfreie Städte

AUFGABEN

- Dekontamination von Einsatzkräften in ABC-Schutzkleidung
- Kennzahl: Dekontamination von 10 / 30 Einsatzkräften in einer Stunde

BESONDERHEITEN

- Platzbedarf P-DEKON 10: 100 m² - 200 m²
- Platzbedarf P-DEKON 30: 400 m² - 600 m²



VORHALTUNG: Kreise und kreisfreie Städte

AUFGABEN

- Dekontamination verletzter Personen
- Kennzahl: Dekontamination von 25 / 50 Verletzten in einer Stunde

BESONDERHEITEN

- Platzbedarf V-DEKON-Z 25: 300 m² - 400 m²
- Platzbedarf V-DEKON-B 50: 600 m² - 800 m²

G-DEKON
0|1|8|9
2 LF² WLF + AB-G DEKON
ODER WLF + AB-MULDE
ODER GW-L 1

MESS-Z (ÜM 1)
1|6|18|25
6 ELW 1 ABCerKW ABCerKW
MTF MTF MTF

ANALYTISCHE TASK FORCE
VARIABEL
FAHRZEUGZAHL VARIABEL

MESS-Z (ÜM 2)
1|6|20|27
6 ELW 2 ABCerKW ABCerKW
ABCErkKW ABCErkKW ABCErkKW



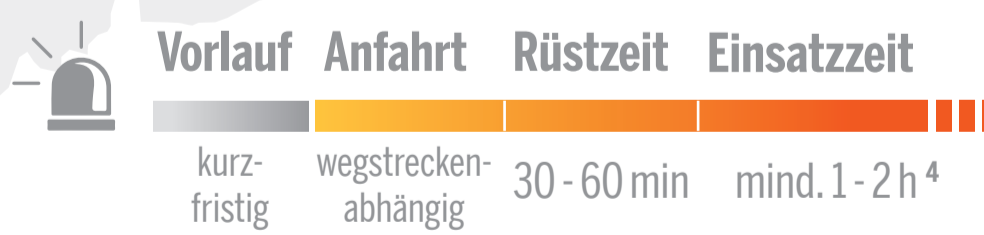
VORHALTUNG: 2x pro Kreis und kreisfreier Stadt

AUFGABE

Dekontamination von Fahrzeugen und Geräten der Gefahrenabwehr

BESONDERHEIT

Platzbedarf von ca. 1.400 m²

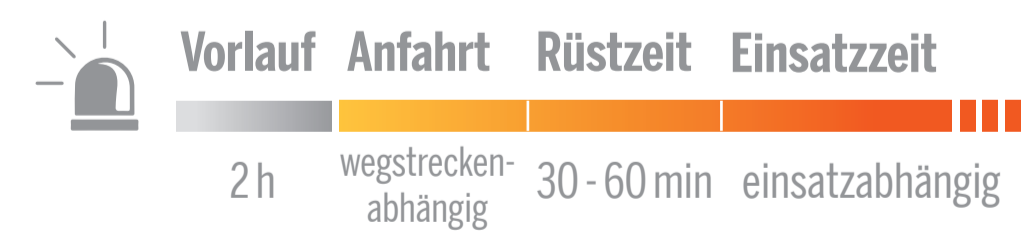


VORHALTUNG ÜM 1: Kreise und kreisfreie Städte

VORHALTUNG ÜM 2: Regierungsbezirke

AUFGABE

Selbstständige taktische Einheit für Messaufgaben bei Freisetzung von ABC-Gefahrstoffen



VORHALTUNG: Gemeinsame Einheit von Bund, Land und Kommunen, die an den Standorten Dortmund und Köln vorgehalten wird.

AUFGABEN

- Spezialisierte Einheit mit besonderen Fähigkeiten auf dem Gebiet der chemischen, radionuklearen und biologischen⁵ Analytik – über die üblichen Möglichkeiten der kommunalen Gefahrenabwehr hinaus
- telefonische Beratung bis zur Entsendung der ATF

Führer | Unterführer | Einsatzkräfte | Gesamtstärke
 Z = Zug B = Bereitschaft Dekon = Dekontamination (Grobreinigung bzw. Desinfektion)
 P = Personal (in ABC-Schutzkleidung) G = Geräte, Fahrzeuge, Ausrüstung
 V = Verletzte (Zivilbevölkerung, Polizei, ungeschütztes Einsatzpersonal)
 ÜM 1 = Alarmstichwort „ÜMessen 1“ für überörtl. Hilfe Stufe 1 aus einem Kreis/einer kreisfreien Stadt
 ÜM 2 = Alarmstichwort „ÜMessen 2“ für überörtl. Hilfe Stufe 2 aus mehreren Kreisen/mehreren kreisfreien Städten

¹ abhängig von der Zusammensetzung der Bereitschaft aus den unterschiedlichen Teileinheiten
² LF = Löschgruppenfahrzeug (SB), geplant LF 20KatS
³ abhängig von der Arbeitsbelastung des Personals
⁴ abhängig vom Materialbedarf
⁵ im Aufbau